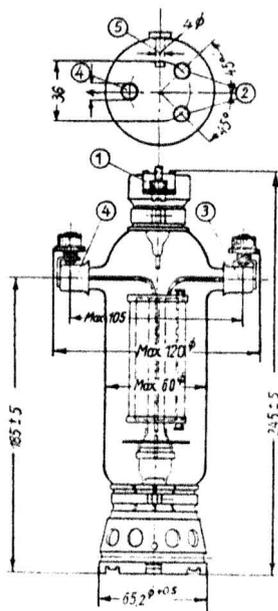


# TELEFUNKEN RS 282

## 100 Watt-Kurzwellen-Senderöhre

### Allgemeine Daten

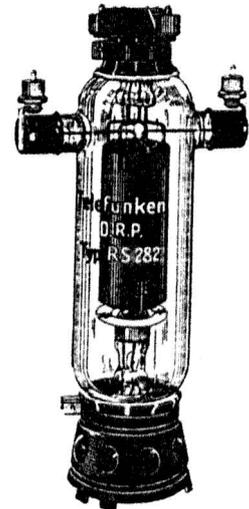


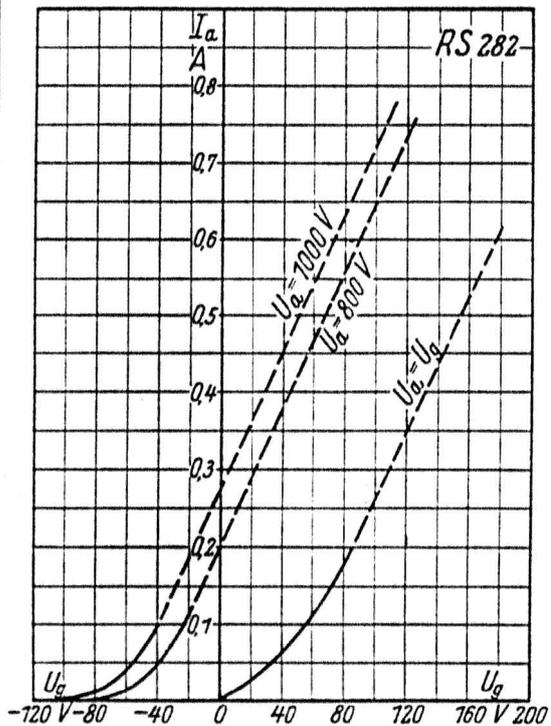
- ① Anode
- ② Heizfaden
- ③ Gitter
- ④ Kathode
- ⑤ Erdungsbuchse für Metallsockel

<b>Kathode</b>	Material . . . . .	Oxyd, indirekt geheizt
	Heizspannung . . . . .	$U_h = 8.0 \text{ V}^*)$
	Heizstrom . . . . .	$I_h \text{ etwa } 1.6 \text{ A}$
<b>Emission</b>	bei $U_a = U_g = 180 \text{ V}$ . . . . .	$I_e \text{ etwa } 0.8 \text{ A}^{**})$
<b>Durchgriff</b>	gemessen bei $I_a = 100 \text{ mA}$ ,	
	$U_a = 800 \div 1000 \text{ V}$ . . . . .	$D = 7 \div 9 \text{ A}$
<b>Verstärkungsfaktor</b>	. . . . .	$\mu = 1/D \text{ etwa } 12.5$
<b>Steilheit</b>	gemessen bei $U_a = 1000 \text{ V}$ ,	
	$I_a = 70 \div 100 \text{ mA}$ . . . . .	$S_{\text{max.}} \text{ etwa } 5.5 \text{ mA/V}$
<b>Kapazitäten</b>	Gitter/Anode . . . . .	$C_{ga} = 4.5 \div 6 \text{ pF}$
	Gitter/Kathode . . . . .	$C_{gk} = 6 \div 11 \text{ pF}$
	Anode/Kathode . . . . .	$C_{ak} = 2.5 \div 6 \text{ pF}$
<b>Maximale Anodenbetriebsspannung</b>		
	bei Wellen unter 7 m . . . . .	$U_a = 800 \text{ V}$
	bei Wellen über 7 m . . . . .	$U_a = 1000 \text{ V}$
<b>Maximale Anodenspitzenspannung</b>		
	bei Wellen unter 7 m . . . . .	$U_{\text{asp}} = 2500 \text{ V}$
	bei Wellen über 7 m . . . . .	$U_{\text{asp}} = 3200 \text{ V}$
	bei Wellen über 14 m . . . . .	$U_{\text{asp}} = 4000 \text{ V}$
<b>Maximale Anodenverlustleistung</b>	. . . . .	$Q_a = 100 \text{ W}$

- \* ) Dieser Wert ist im Betrieb einzustellen und auf  $\pm 5\%$  konstant zu halten.
- \*\* ) Direkte Emissionsmessung gefährdet die Röhre. Messung darf nur nach Spezialmethoden erfolgen.

Max. Gewicht : 350 g  
 Fassung : Lg.-Nr. 1667  
 Codewort : veihx





Statische Kennlinie der RS 282

## Betriebsdaten

### Hochfrequenzverstärkung (B-Betrieb)

$\lambda \approx 50 \text{ m}$

Heizspannung . . . . .	$U_h =$	8 V
Anodenbetriebsspannung . . . . .	$U_a =$	1000 V
Gittervorspannung*) . . . . .	$U_g =$	-60 V
Gitterwechselspannung (HF-Scheitel) . . . . .	$U_g =$	175 V
Anodenstrom . . . . .	$I_a$ etwa	180 mA
Gitterstrom . . . . .	$I_g$ etwa	40 mA
Steuerleistung . . . . .	$\mathcal{R}_{st}$ etwa	7 W
Nutzleistung . . . . .	$\mathcal{R}_a =$	110 W
Außenwiderstand . . . . .	$\mathcal{R}_a =$	3300 $\Omega$
*) Anodenruhestrom . . . . .	$I_{ao} =$	45 mA

### Gitterspannungsmodulation

$\lambda \approx 50 \text{ m}$

Trägerwerte  
für  $m = 1$

Oberstrichwerte

Heizspannung . . . . .	$U_h =$	8 V	8 V
Anodenbetriebsspannung . . . . .	$U_a =$	1000 V	1000 V
Gittervorspannung . . . . .	$U_g =$	-185 V	-100 V
Gitterwechselspannung (HF-Scheitel) . . . . .	$U_g =$	225 V	225 V
Max. Niederfrequenzwechselspanng. (Scheitel)		85 V	—
Anodenstrom . . . . .	$I_a$ etwa	80 mA	180 mA
Gitterstrom . . . . .	$I_g$ etwa	4 mA	40 mA
Steuerleistung . . . . .	$\mathcal{R}_{st}$ etwa	9 W	9 W
Nutzleistung . . . . .	$\mathcal{R}_a =$	110 W	110 W
Außenwiderstand . . . . .	$\mathcal{R}_a =$	3100 $\Omega$	3100 $\Omega$